

## Häufig gestellte Fragen

### Grundsätzliches zum Jumbogras

- Was bedeutet horstbildend, was ausläufertreibend?
- Der Unterschied zwischen Wurzelstock und Rhizom
- Wann beginnen die Jumbogräser wieder auszutreiben?
- Wann ist bei den Jumbogräsern mit welcher Höhe zu rechnen?
- Bieten die Gräser auch im Winter Sichtschutz?
- Sind die Gräser winterhart?
- Wie tief wurzeln die Gräser?
- Kann eine Gräserhecke mit unterschiedlichen Sorten bepflanzt werden?

### allgemeine Standortbedingungen

- Wie beeinträchtigt starker Wind die Gräser an ihrem Standort
- Ist ein halbschattiger Standort möglich?
- Kann ich Gräser im Schatten von Bäumen pflanzen?
- Ein Gräserbeet an der Nordseite des Hauses – ist das möglich?
- Wie wachsen die Gräser in Waldnähe?
- Eignen sich die Gräser als Erosionsschutz?

### die Pflanzung:

- Wann ist die beste Pflanzzeit für Gräser?
- Wie viele Pflanzen braucht man für einen Laufmeter?
- In welchem Abstand sind die Jumbogräser zu pflanzen?
- Wie tief müssen die Gräser eingepflanzt werden?
- Wie weit vom Nachbargrundstück weg müssen die Gräser gepflanzt werden?
- Wenn die Gräser irgendwann wieder weg sollen – wie werde ich sie wieder los?

### Pflege der Gräser:

- Was ist besser: die Gräser übern Winter abschneiden oder zusammenbinden?
- Wie schneide ich die Gräser richtig zurück?
- Wie lange muss man warten bis die Gräser im Frühling wieder ca 100cm erreicht haben

nach oben

Was bedeutet horstbildend, was ausläufertreibend?

**Wurzelausläufer:** Pflanzen die Wurzelausläufer bilden, verbreiten sich über schnellwachsende Rhizome, für sie muss (sollte) eine Wurzelsperre angebracht werden, damit sie sich nicht übermäßig ausbreiten können.

**Horstbildend:** Die Rhizome einer Pflanze bilden eng und meist aufrecht nebeneinander stehend einen „Horst“, diese Pflanzen bilden keine langen Ausläufer und eine Wurzelsperre ist nicht nötig.

Unsere Gräser sind allesamt horstbildend.

nach oben

## Der Unterschied zwischen Wurzelstock und Rhizom

**Rhizome sind Wurzelstücke** die sich erst zu Wurzelstöcken entwickeln müssen und daher etwas länger in ihrer Entwicklung brauchen und daher auch günstiger angeboten werden.

**Wurzelstöcke** bzw. Wurzelballen sind ein- und mehrjährige Pflanzen die recht schnell und von Anfang an auch westenlich buschiger wachsen und wie beispielsweise die Größe „Jumbo“ schon im 2. Jahr die volle Höhe erreichen.

Die Bezeichnungen „Mini“ bis „Jumbo“ bedeuten jeweils **1 Jahr Altersunterschied**.

nach oben

## Wann beginnen die Gräser wieder auszutreiben

Die **niedrigeren Gräser** beginnen zwischen **Ende März und Ende April** zu wachsen.

Die **hohen Gräser** beginnen etwas später, zwischen **Ende April und Ende Mai**, wachsen dafür aber viel schneller.

nach oben

## Wann ist bei den Jumbogräser mit welcher Höhe zu rechnen?

Pflanzballen bzw. Wurzelstöcke wachsen schnell hoch

**Jumbo:** erreichen im 1. Sommer ca 180 cm / ab dem 2. Sommer ausgewachsen (200 – 350 cm)

**Maxi:** erreichen im 1. Sommer. ca. 150 cm / im 2. Sommer. ca 180 cm und sind ab dem 3. Sommer ausgewachsen

**Midi:** erreichen im 1. Sommer. ca. 125 cm / ab dem 3. – 4. Sommer. ausgewachsen

**Mini:** erreichen im 1. Sommer. ca. 100 cm / ab dem 4. Sommer. ausgewachsen

Rhizome (Wurzelstücke) wachsen langsamer hoch

**Jumbo:** erreichen im 1. Sommer. ca. 100 – 150 cm, ausgewachsen ab dem 3. Sommer

**Maxi:** erreichen im 1. Sommer. ca. 100 – 125 cm, ausgewachsen ab dem 4. Sommer

**Midi:** erreichen im 1. Sommer ca. 75 – 125 cm, ausgewachsen ab dem 5. Sommer

**Mini:** erreichen im 1. Sommer ca. 50 – 100 cm, ausgewachsen ab dem 6. Sommer

nach oben

## Bieten die Gräser auch im Winter Sichtschutz?

Wenn etwas **Sichtschutz** erhalten bleiben soll, empfiehlt es sich die Gräser zu Büscheln zusammen zu binden und stehen zu lassen, oder die Halme in passender Höhe abzuschneiden. Der Sichtschutz ist zwar **reduziert** aber immer noch etwas vorhanden. Bevor die Pflanzen wieder zu wachsen beginnen werden im Februar die Halme aber dann doch handbreit über dem Boden abgeschnitten, ab dieser Zeit – bis die Gräser wieder die entsprechende Höhe erreicht haben, fehlt der Sichtschutz.

nach oben

## Sind die Gräser winterhart?

Unsere Gräser sind allesamt **sehr gut winterhart**. Lediglich nach besonders strenger Kälte über einen längeren Zeitraum hinweg, kann es vorkommen, dass sie sich mit dem Austrieb im Frühling etwas länger Zeit lassen. Austreiben tun sie sicher, möglicherweise jedoch erst Ende Mai.

nach oben

## Wie tief wurzeln die Gräser?

Die Gräser wachsen **bis zu 25 cm tief** und bilden keine Ausläufer.

nach oben

## Kann eine Gräserhecke mit unterschiedlichen Sorten bepflanzt werden?

Gräser von **relativ gleicher Wuchsgröße** können gemischt werden. Wir raten davon ab, **Jumbogräser** mit den kleineren **Miscanthus-Sorten** zu mischen. Die kleineren Gräser würden neben den großen untergehen und zu wenig Sonne abbekommen. Wenn, dann müssten sie in einem wirklich großen Abstand gepflanzt werden, was den Nutzen als Sichtschutz mindert. Eine Möglichkeit wäre, die **Gräser in 2 Reihen zu pflanzen**, wobei die kleinen Sorten vorne, mit direkter Sonneneinstrahlung angepflanzt werden.

nach oben

## Wie beeinträchtigt starker Wind die Gräser an ihrem Standort

Wind, auch starker Wind **macht den Pflanzen zwar nichts aus**, vielleicht werden sie aber nicht ganz so hoch. Wenn der Wind ständig aus der gleichen Richtung weht, **hängen die Gräser** mit der Zeit in Windrichtung.

nach oben

## Ist ein halbschattiger Standort möglich?

So wie alle Gräser brauchen auch unsere Ziergräser **viel Sonne**. Halbschatten ist möglich, 4 – 6 Stunden volle Sonneneinstrahlung wäre aber Vorbedingung für **gutes Gedeihen**.

Gibt es Sonne nur am Vormittag ist dieser Standort nicht optimal, denn erfahrungsgemäß wachsen die Gräser bei zu wenig Sonneneinstrahlung nicht so gut.

nach oben

### Kann ich Gräser im Schatten von Bäumen pflanzen?

Wir empfehlen grundsätzlich nicht, Gräser im Schatten von Bäumen zu pflanzen. Die Gräser bekommen **zu wenig Sonnenlicht** ab und im **Konkurrenzkampf** um Nährstoffe und Wasser können die Gräser nur verlieren. Sie **wachsen langsamer**, sind weniger dicht, die Halme bleiben dünner und werden auch nicht so hoch.

nach oben

### Ein Gräserbeet an der Nordseite des Hauses – ist das möglich?

Es ist nicht empfehlenswert Gräser an der Nordseite des Hauses zu pflanzen. Oft ist es dort **zu schattig** und manchmal auch **zu feucht**. Die Gräser würden nur spärlich wachsen und nicht so hoch und dicht werden.

nach oben

### Wie wachsen die Gräser in Waldnähe?

Unsere Gräser **vertragen schweren Boden** recht gut. Wenn ausreichend Sonne vorhanden ist und Staunässe kein Problem, dann wachsen die Gräser auch auf Waldboden.

Vor dem Anpflanzen sollten in das Grundstück hineinreichende Baumwurzeln, so gut wie möglich entfernt werden, da Bäume einen sehr hohen Wasserbedarf haben. In Baumnähe sollten die Gräser auch entsprechend mehr **bewässert** sowie **gut gedüngt werden** um noch ausreichend Nährstoffe zu erhalten.

Eine **Probepflanzung** mit einigen Wurzelstöcken wäre empfehlenswert um zu sehen wie sich die Gräser in Waldnähe entwickeln.

nach oben

### Eignen sich die Gräser als Erosionsschutz?

Man kann die Gräser als Erosionsschutz verwenden. Die Gräser wären dann **flächig über den am Hang zu setzen**.

nach oben

### Wann ist die beste Pflanzzeit für Gräser?

Die beste Zeit um Gräser zu pflanzen ist im **Frühjahr, ab April**.

Es gibt auch die Möglichkeit im Herbst (Oktober / November) zu pflanzen – solange

der Boden bearbeitbar ist. Die Gräser beginnen im Herbst allerdings nicht mehr zu wachsen, sondern warten auf den nächsten Frühling.

nach oben

## Wie viele Pflanzen braucht man für einen Laufmeter?

### Pflanzballen:

Jumbo: 3 Stück

Maxi: 5 Stück

Midi: 6 Stück

Mini: 8 Stück

### Rhizome (Wurzelstücke):

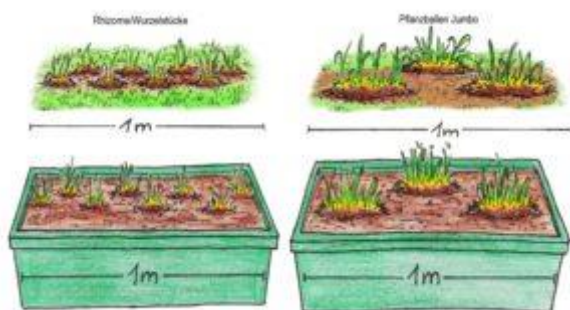
Jumbo: 9 Stück

Maxi: 12 Stück

Midi: 15 Stück

Mini: 20 Stück

nach oben



In welchem Abstand sind die

## Jumbogräser zu pflanzen?

Die Pflanzen sind in leicht **versetzter Doppelreihe** (Zick-Zack) zu pflanzen.

(Es handelt sich nicht exakt um 2 Reihen sondern eine leichte Versetzung innerhalb einer Reihe, weil sich die Gräser dabei schöner entwickeln. Der Abstand in der Tiefe ist also nicht so breit. Die Wuchstiefe beträgt demnach max. 120 cm.)

### Pflanzballen:

Mini: 8 Stk pro Laufmeter aufteilen = etwa 12cm Abstand

Midi: 6 Stk pro Laufmeter aufteilen = etwa 18cm Abstand

Maxi: 5 Stk pro Laufmeter aufteilen = etwa 25cm Abstand

Jumbo: 3 Stk pro Laufmeter aufteilen = etwa 33cm Abstand

### Rhizome (Wurzelstücke):

Mini: 20 Stk pro Laufmeter = 5cm Abstand

Midi: 15 Stk pro Laufmeter = 6-7cm Abstand  
Maxi: 12 Stk pro Laufmeter = 8-9cm Abstand  
Jumbo: 9 Stk pro Laufmeter = 11-12cm Abstand

nach oben

### Wie tief müssen die Gräser eingepflanzt werden?

**Wurzelballen** werden **so tief gepflanzt wie die der Wurzelstock hoch ist**. Etwas Erde drüber und fertig. **Rhizome** (Wurzelstücke) werden **eher flach** eingraben. Auf trockenen Standorten ca. 6 – 8 cm, an eher feuchteren Stellen ungefähr 4 cm tief und ebenfalls gut mit Erde abgedeckt. Eine Schicht Gräsermulch aufbringen und anschließend gut einwässern.

nach oben

### Wie weit vom Nachbargrundstück weg müssen die Gräser gepflanzt werden?

Der Abstand sollte **mind. 50 cm, besser 60 cm** betragen. Die Gräser werden gut 1 Meter breit und hängen, je nach Windrichtung, etwas über. Das Jumbogras erreicht im ausgewachsenen Zustand am Wurzelstock einen Durchmesser von gut 1 Meter, auch 1,2 m sind möglich. Die kleineren Gräser erreichen einen Durchmesser von ca 75 – 100 cm.

nach oben

### Wenn die Gräser irgendwann wieder weg sollen – wie werde ich sie wieder los?

Da die Gräser nicht sehr tief ins Erdreich vordringen und keine Ausläufer bilden, kann man sie leicht wieder **ausgraben**. Allerdings sind die Wurzelstöcke sehr fest verwachsen, was bei vielen Pflanzen anstrengend werden kann, ein **Minibagger** wäre in diesem Falle hilfreich.

nach oben

### Was ist besser: die Gräser übert Winter abschneiden oder zusammenbinden?

So wie jedes Gras gehen auch Ziergräser ab Herbst in **Winterruhe** um im Frühjahr wieder gut austreiben zu können. Sobald die Grashalme braun geworden sind (ca. November), können sie bodennah (etwa 5 – 10 über dem Boden) **abgeschnitten** werden.

Es ist aber auch möglich, die Gräser **zu Büscheln zusammen zu binden** und bis ungefähr Jänner / Februar stehen zu lassen, so bleibt etwas Sichtschutz über den Winter erhalten.

Eine dritte Variante wäre, die Gräser ca **in der Hälfte abzuschneiden** und als eine Art Zaun stehen zu lassen.

Ob die Gräser im Herbst zusammengebunden oder abgeschnitten werden ist eine **individuelle Entscheidung**. Da die Grashalme abgestorben sind ist es für die Pflanze selbst nicht von Bedeutung ob die Halme noch stehen oder eben nicht.

Versuchen Sie beide Varianten und schauen Sie was ihnen besser gefällt.

nach oben

### Wie schneide ich die Gräser richtig zurück?

Die Gräser sind **bodennah (zwischen 5 u. 10 cm) abzuschneiden**.

Sind die Pflanzen noch eher klein, reicht eine Gartenschere. Mit zunehmender Masse an Halmen ist eine kleine Säge oder auch Heckenschere, mit der man alle Gräser auf einmal erfassen kann, hilfreich.

Da die meisten Gräser sehr scharfkantig sind, empfehlen sich Gartenhandschuhe um die zwar kleinen aber vielen, lästigen Schnitte zu vermeiden.

nach oben

### Wie lange muss man warten bis die Gräser im Frühling wieder ca 100cm erreicht haben?

Gräser sind üblicherweise **schnellwachsend**. Sie brauchen ca 1 Monat (ab dem Zeitpunkt ihres Austriebs) um einen Meter erreicht zu haben. Zwischen Anfang und Ende Juli haben sie im Normalfall ihre volle **Wuchshöhe** erreicht.